

Datenvernetzung in der Rinderzucht

Peter von Rohr

Statistischer Genetiker
Qualitas AG

22. Oktober 2019



Übersicht

Terminologie

Geschichte

Aktuelle Datenvernetzung

Zukünftige Entwicklung

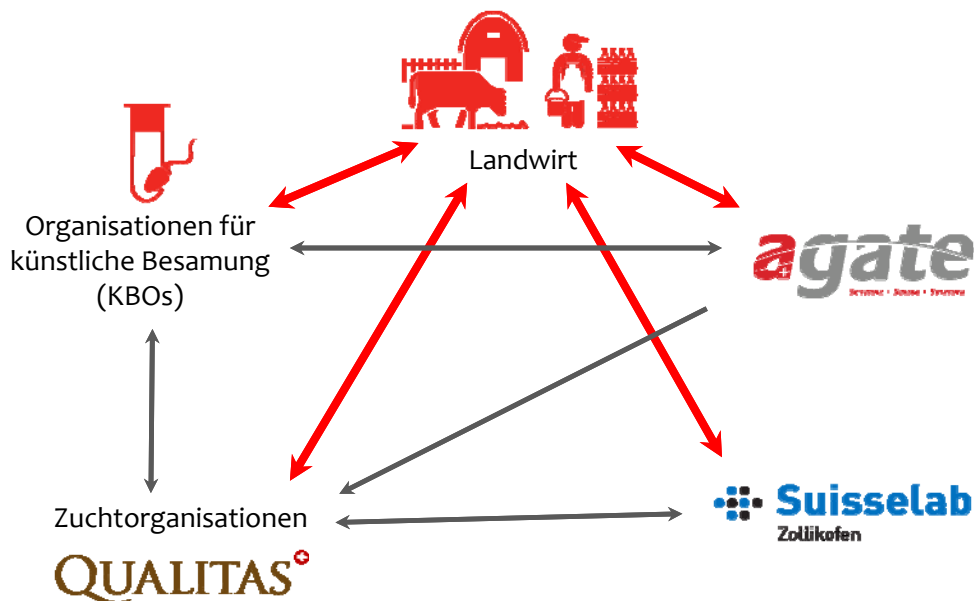


Terminologie

- Was bedeutet Datenvernetzung?
- Keine autonome Vernetzung der Daten (bis jetzt) analog zu “Internet of Things (IoT)”
- Im Kontext der Rinderzucht erscheint die folgende Bedeutung als sinnvoll

“ Daten werden in einem Netzwerk von Akteuren ausgetauscht, verarbeitet und in einer für die Kunden nützlichen Art dargestellt. ”

Akteure im Datennetzwerk

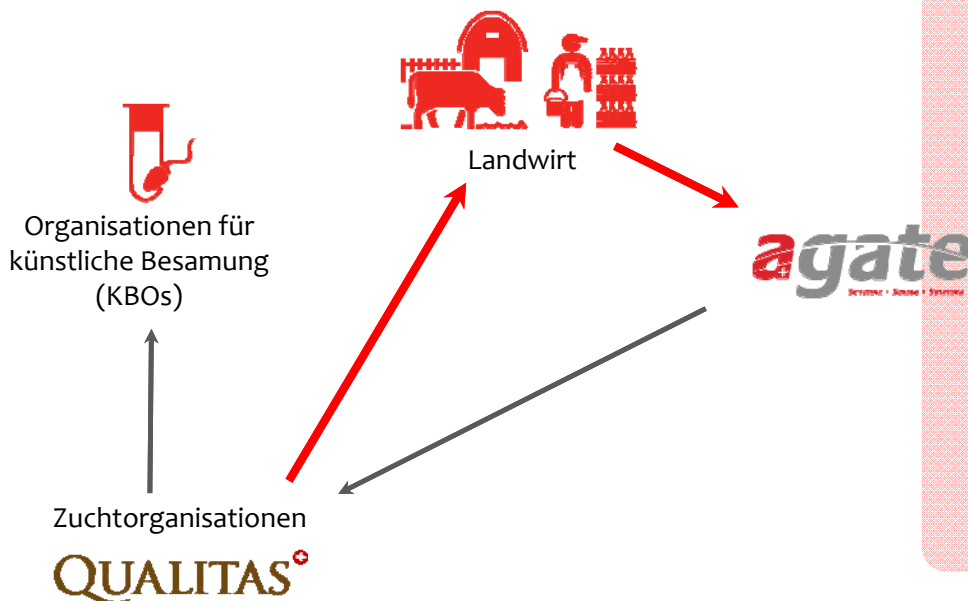


Beispiel: Lebenslauf einer Kuh (1)



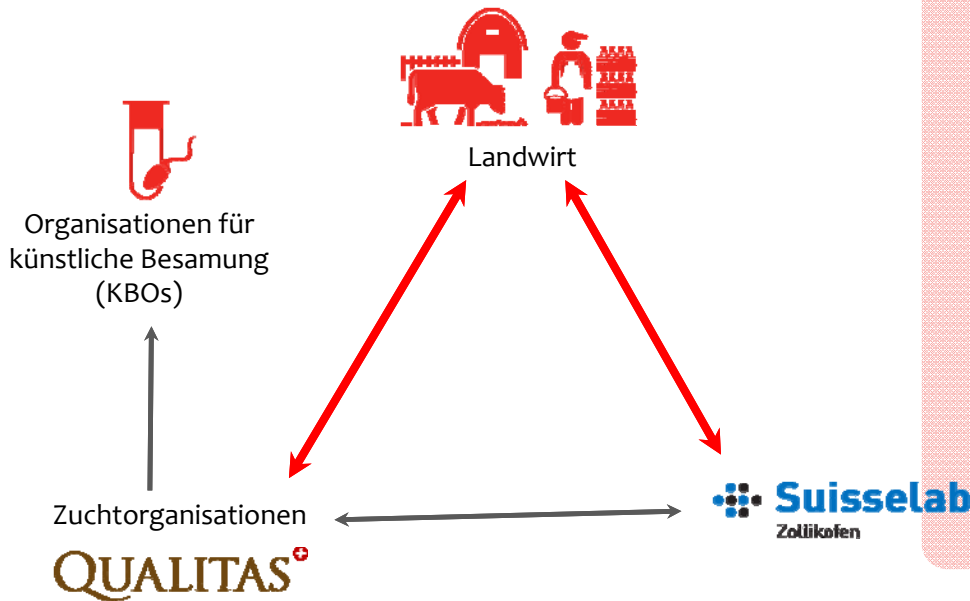
- Kuh wird brünstig und wird belegt
- Stier aufgrund von Zuchtwerten ausgewählt
- Besamungsdaten von der KBO an Zuchtorganisationen
- Managementhilfen in Form von Fruchtbarkeitskennzahlen für Landwirt
- Zuchtwerte Fruchtbarkeit an Landwirt und KBO

Lebenslauf einer Kuh (2)



- Kalb kommt zur Welt
- Geburt wird bei TVD gemeldet
- Geburtsmeldungen von der TVD und Zuchtorganisationen
- Abstammungsdokumente an Landwirt
- Zuchtwert Geburtsablauf an Landwirt und KBO

Lebenslauf einer Kuh (3)



- Kuh in Laktation
- Milchkontrolle: Milchmenge und Qualität
- Milchleistungsdaten vom Kontrolleur und von Suisselab an Zuchtorganisationen
- Leistung und Milchinhaltsstoffe als Managementhilfen an Landwirt
- Zuchtwerte Qualität, Gesundheit und Produktion an Landwirt und KBO

Entwicklungen

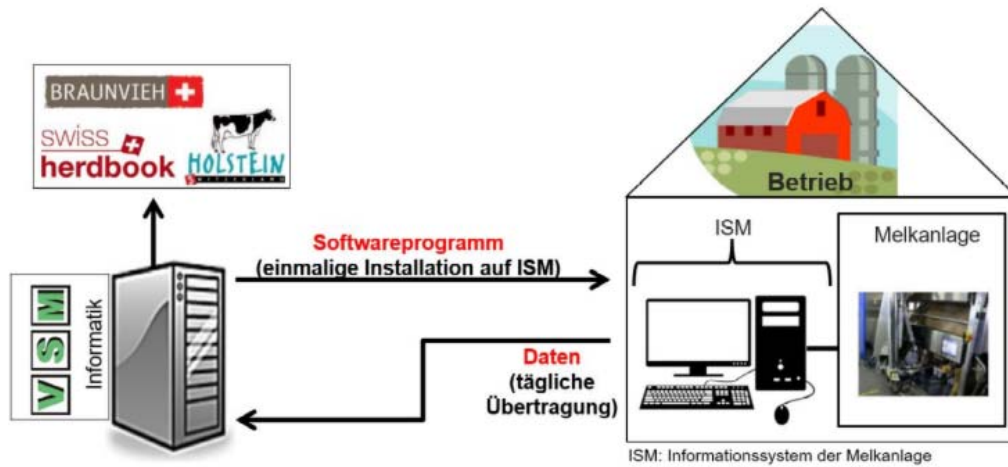
Digitalisierung: Ablösung analoger Technologien

Ersetzen der manuellen Datenerfassung durch automatisierte Systeme

Anpassung von Prozessen bei allen beteiligten Akteuren

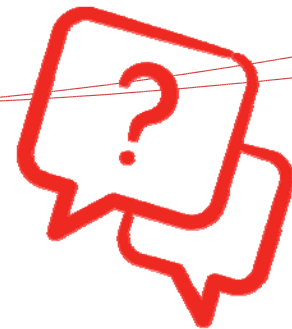
Beispiel: Automatisierter Tierdatenaustausch

Automatisierter Tierdatenaustausch



The End

Gibt es Fragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

peter.vonrohr@qualitasag.ch
www.qualitasag.ch

